

BAGHR-Tagung am 19. Januar 2019

an der WWF der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in Ingolstadt

TOP BAGHR-Intern

1. Termine 2020:

- 14./15.6.2019: Fürth
- 11./12.10.2019: München oder Aachen
- 17./18.01.2020: München oder Aachen
- 19./20.06.2020: Wiesbaden
- 09./10.10.2020: ?

2. ausbildungsrelevante Literatur

- Groner: Hinweis auf DVD „Datenschutz gem. DVSO in Schulen und KiTas“ von AV1 Pädagogik-Filme, www.AV1-Shop.de (~ 30 €)
- Frank Groner: Hinweis auf ausdruckbares Bundesgesetzblatt bei der open-knowledge-Foundation, unter www.offenegesetze.de
- Münder/ Meysen/ Trenczek: Frankfurter Kommentar SGB VIII, 8. Aufl., 2019
- Renate Oxenknecht-Witzsch: Checklisten zum Arbeits- und Mitarbeitervertretungsrecht mit Erläuterungen, 8. Auflage 2018, KettelerVerlag
- Arbeitslosenprojekt TuWas (Hrsg.): Leitfaden für Arbeitslosengeld II, 14. Auflage, 2019
- Arbeitslosenprojekt TuWas (Hrsg.): Unterkunft- und Heizkosten nach dem SGB II, Das Handbuch, 2018
- Arbeitslosenprojekt TuWas (Hrsg.): Durchblick für Arbeitslose, 110 Schaubilder zum SGB III, 2018
- Arbeitslosenprojekt TuWas (Hrsg.): Leitfaden für Arbeitslose zum SGB III, 2018
- Christoph Sachße: Die Erziehung und ihr Recht, 2018, Beltz-Juventa
- Bayerische Verwaltungsschule: Lehrbriefe Recht (Leseproben kostenfrei herunterladbar)

Ausblick:

- Fischer/ Sauer/ Wabnitz: Berufsrecht der Sozialen Arbeit, März 2019
- von Boetticher/ Kuhn-Zuber: Rehabilitationsrecht, ein Studienbuch für Soziale Berufe, Nomos, März 2019
- Baumeister: Pflegerecht, 2019

Hinweise zur Beschaffung:

- Rußig: remittierte Bücher beim Nomos-Verlag sind über einen bestimmten Mitarbeiter zum halben Preis zu erwerben
- Fuchs: die Bundeszentrale für politische Bildung in Berlin gibt remittierte Bücher gegen kleine Gebühr ab – aber nur vor Ort –

3. Ausbildungsrelevantes:

staatliche Anerkennung:

- Das Sächsisches OVG (27.04.2018, Az: 2 A 698/16) hat entschieden dass Diplom-Erziehungswissenschaftlerin mit 2 Praktika (davon eins freiwillig im Rahmen der Diplom-Arbeit) in verfassungskonformer Auslegung des § 1 SächsSozAnerkG mit Blick auf Art. 12 GG einen Rechtsanspruch auf die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin hat. Auf die NZB hat das BVerwG (28.09.2018, Az: 6 B 142/18) die Revision nicht zugelassen mangels Klärungsbedürftigkeit der Rechtsfrage (bei Entscheidungen als Anlage).
- Der Fachbereichstag Soziale Arbeit (FBTS) will eine Arbeitsgruppe zum Thema staatliche Anerkennung einsetzen und fragt bei der BAGHR nach Beteiligung, Maria Meyer-Höger erklärt sich zur Mitarbeit bereit.

4. BAGHR-Internes:

- Kooperation mit DGSA und FBTS:
 - DGSA: deren Fokus liegt auf der Etablierung der Forschung zur Sozialen Arbeit. Eine eigne Fachgruppe Recht bei der DGSA ist nur möglich, wenn sich 5 Mitglieder dazu bereitfinden. Die Teilnahme an den Jahrestagungen sei ebenso wie die Beteiligungen an den Call-for-Papers möglich. Der Nutzen individueller Mitgliedschaften in der DGSA wird in Frage gestellt, die Idee einer Mitgliedschaft der BAGHR als Fördermitglied, um eine strukturelle Verbindung zu schaffen, hingegen begrüßt.
 - FBTS: hatte bei der BAGHR angefragt, eine Arbeitsgruppe zum Mindest-Curriculum Recht im Studium der Sozialen Arbeit zu erarbeiten. Die Anfrage wurde bislang vom Vorstand nicht weiter verfolgt.
- Themenvorschläge für die kommenden BAGHR Tagungen
 - Europa und Wohlfahrtsverbände
 - DatenschutzgrundVO, Umsetzung in der Lehre
 - Drogen: Kiffen in Europa: Anregung Auslandstagung

- Frauenrechte
- anstehende Reform des Betreuungsrecht (Referent*innen über Maria Meyer-Höger und/oder Anne Bick)
- Digitalisierung in der Sozialen Arbeit (mittelfristige Referentin: Bettina Kühbeck)
- SGB XIII (soll als SGB XIV veröffentlicht werden, da 13 eine Unglückszahl sei)

Arne von Boetticher